



paul forrer

magazin

Nr. 50 · Dezember 2020

Ausgabe

50



Lieber Kunde



Die zweite Pandemiewelle zieht über unser Land. Wer hatte vor einem Jahr Viren auf dem Radar, welche unser Leben so beeinflussen?

Höchstens Computerviren waren als Geschäftsrisiko präsent. Es lehrt uns, dass nicht alles in der Gegenwart zwingend auch für die Zukunft gelten muss. Denken in Szenarien ist aktueller denn je. Ich wünsche Ihnen gute Gesundheit und dass wir alle unseren Aufgaben nachgehen und an weitsichtigen erfolgreichen Zukunftsszenarien arbeiten können.

Sie halten nun die 50. Ausgabe unseres Kundenmagazins in den Händen. Die grafische Erscheinung hat sich, wie Sie auf den Seiten 6 und 7 sehen, in all den Jahren gewandelt, nicht aber der Zweck. Es ist unsere Absicht, Sie einerseits zu informieren und Ihnen gleichzeitig auch Wissen mitzugeben, welches Sie in Ihrer Aufgabe unterstützen soll. Ein wichtiger Kunde hat mir mal gesagt, dass er unser Kundenmagazin nicht als Werbung betrachtet sondern in einem Ordner als Nachschlagewerk ablegt - was uns natürlich freut und ehrt! Dies bleibt auch unser Antrieb: Sie zu unterstützen und nicht bei Ihren wichtigen Aufgaben zu versäumen.

Ich freue mich auf Ihr Feedback!

Freundliche Grüsse

P. Furrer

Peter Furrer
Geschäftsführer

MOBAS AG BÄUME FÄLLEN LEICHT GEMACHT



20 METER HYDRAULIK POWER

Einen Baum zu fällen oder zu kürzen – für das Fällmobil der Firma Baum + Garten aus Wetzikon ZH kein Problem. Nachdem bereits im Jahre 2001 ein erstes Fahrzeug dieser Art gebaut wurde, ist kürzlich das zweite Fahrzeug in

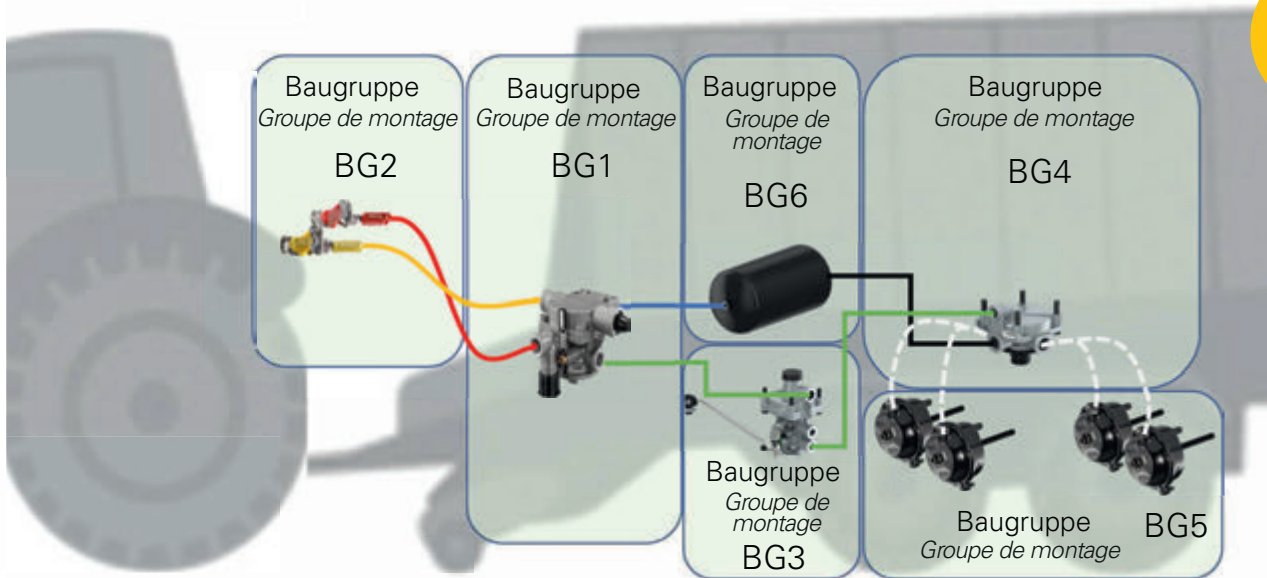
Betrieb genommen worden. Auf ein Trägerfahrzeug von Terex wurde der teleskopierbare Ausleger mit dem drehbaren Fällkopf von der Firma MOBAS AG in Wil, in Zusammenarbeit mit der Firma Koblet Hydraulik AG konzipiert, hergestellt und aufgebaut. Der Fällkopf kann bis auf 20m ausgefahren werden, was Arbeiten an schwierigsten Lagen und im Gelände erlaubt.



Da sich die im Jahre 2001 eingebauten Hydraulikzylinder aus dem Hause Neumeister Hydraulik im harten Einsatz bewährt haben, durfte Paul Forrer AG wieder alle Hydraulikzylinder für das neue Fahrzeug liefern. Gegenüber dem ersten Fahrzeug wurde der Hub des Teleskopierzylinders (Stangendurchmesser 100mm, Kolbendurchmesser 130mm) sogar um 600mm verlängert, auf total 6600mm. Hub- und Wippenzylinder bleiben identisch wie beim ersten Fahrzeug.

Baum + Garten AG
Kastellstrasse 6
8623 Wetzikon
Tel. +41 44 972 36 66
info@baumundgarten.ch
www.baumundgarten.ch

DRUCKLUFTBAUSÄTZE IM BAUKASTENSYSTEM FÜR ANHÄNGER

NEW


Anhängertypen und Kundenwünsche sind so vielfältig, dass es mit einem Universalbausatz sehr schwierig ist zu handeln. Neu haben wir deshalb Bausätze in verschiedene Baugruppen aufgeteilt. Alle Berührungspunkte der Baugruppen sind aufeinander abgestimmt.

Abgestützt auf eine Bremsberechnung können wir für Sie den passenden Satz zusammenstellen. Unser Angebot umfasst von ganz einfachen Bausätzen mit Anhängersteuerventil, Handregler, Membranzylinder für Arbeitsmaschinen bis hin zu komplexen Bausätzen mit EBS Steuerung. Alle vormontierten Verschraubungen sind für eine einfache Montage farbig markiert.

Für alle Anhänger den richtigen Bausatz.

- 2-Leiter Bremssystem P2L gemäss Verordnung EU2015/68
- Enthalten OEM-Qualitätskomponenten von Wabco etc.
- Hauptkomponenten & Baugruppen montagefertig / vormontiert
- Klare Leitungsverbindungsmarkierung für sichere Verrohrung
- Enthält flexibles und montagefreundliches Raufoss-ABC-Stecksystem
- Leitungen werden auf Rollen geliefert – so können sie die Länge an ihrem Fahrzeug anpassen
- Bei allen Bausätzen wird eine Montageanleitung mit Stücklisten und Schema mitgeliefert.

Von Paul Forrer KONFIGURIERT



Abbildung entspricht Bausatz: DAB-BBBA1-M24L-B31

JUBILÄEN



Peter

Peter Zimmermann ist seit 30 Jahren ein wichtiger Motor unserer Firma. Als prägende Persönlichkeit, Macher mit grosser Schaffenskraft und Mitglied der Geschäftsleitung hat er einen grossen Anteil an der positiven Entwicklung unserer Firma.



Martin

Vor 25 Jahren ist Martin Haltt als Lagermitarbeiter eingetreten, hat dann in die Montage / Werkstatt gewechselt und ist heute für Tagesmontagen zuständig.



Roland

Roland Keller ist seit 25 Jahren in unserer Firma tätig. Zuerst war er für unsere Werkstatt verantwortlich und berät heute mit seiner grossen Erfahrung Kunden.



Marcel

Seit 25 Jahren können wir uns auf Marcel Koller verlassen. Zuerst war er in unserer Montage/Werkstatt tätig, bevor er in den Verkauf wechselte. Heute ist er für Projekte von Erstausrüstern OEM zuständig und zudem auch unser Spezialist, wenn es um Hydraulik-Aggregate geht.



Marco

Vor 15 Jahren begann Marco Meier seine Aufgabe in unserer Montage/Werkstatt. Seit diesem Jahr bringt er sein technisches Wissen im Verkauf ein und berät Kunden am Telefon.



Hans

Die Betreuung von Erstausrüstern / OEM und die Koordination deren Projekte werden seit 10 Jahren verlässlich von Hans Hengartner als Teamleiter geleitet.



Izabella

Zur Zeit erneuern wir unser Webangebot und investieren in eine moderne und benutzerfreundliche E-Commerce-Lösung. Izabela Jaworska-Zalewski bringt dabei 10 Jahre Erfahrung mit und pflegt hauptsächlich die zentrale Produktdatenbank PIM.



Stefano

Zuerst hat er die Lehre zum Logistiker bei uns erfolgreich absolviert, heute ist er als Gruppenleiter für die Kommissionierung und den Versand aller Kundenaufträge zuständig. Auf Stefano Monteiro de Sousa können wir seit 10 Jahren zählen.



Philippe

Philippe Leuzinger ist direkt nach seinem Automobiltechnik-Studium bei uns eingestiegen und ist nun seit 5 Jahren im Team für kundenspezifische Systemlösungen tätig.



Massimo

Unser Finanzchef Massimo Sebastiani ist vor 5 Jahren zu uns gestossen und hat nach kurzer Zeit auch die Verantwortung für unsere Informatik übernommen. Er packt an und bietet Lösungen, die allen zugutekommen.

NEUE MITARBEITER



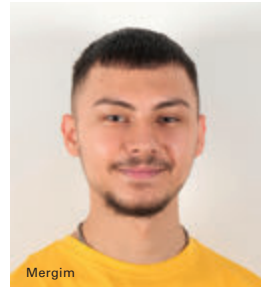
Sabine



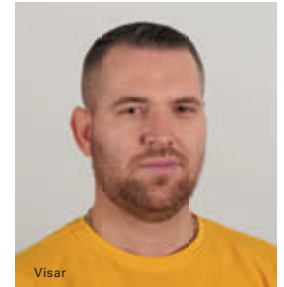
Advije



Günay

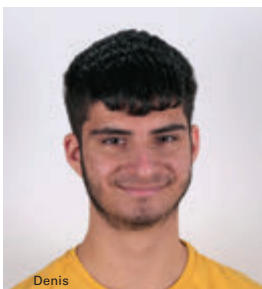


Mergim



Visar

Unser Logistikteam haben wir mit fleissigen Mitarbeitenden verstärkt, um auch zeitliche Auftragsschwankungen während des Tages optimal meistern zu können. Dazu sind bei uns neu hinzugekommen: Sabine Steffen, Advije Cakir, Günay Cakir, Mergim Ajvazaj und Visar Kryeziu.



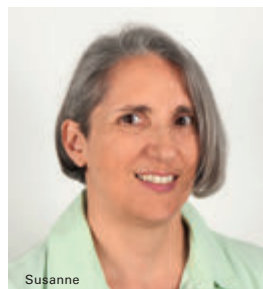
Denis

Denis Ziberoski hat im August bei uns seine Lehre zum Logistiker EBA begonnen.



Kira

Kira Enkegaard ist bei uns neu für Personalfragen zuständig und sorgt damit auch für's Wohl unserer Mitarbeitenden.



Susanne

In der Erneuerung unseres E-Commerce ist Susanne Haschker bereits eine wichtige Stütze, da sie bereits Erfahrung in der Pflege der Produktdatenbank PIM mitgebracht hat.



Sara

Sara Radelfinger unterstützt den Verkauf in administrativen Aufgaben und überwacht unser Bestellsystem forrer QuickScan.



Paul

Zur Stärkung unseres Kompetenzzentrums Bremsen arbeitet neu Paul Burkhard in unserem Aussendienst, der sich als Spezialist von Druckluftbremsen schnell eingearbeitet hat.

PAUL FORRER KUNDENDIENST LUCIANO

Nebst technischer Fachberatung, hoher Lieferfähigkeit und Verlässlichkeit investieren wir weiter in den Kundenservice. Mit Luciano Cruz Goncalves nimmt sich seit Anfang Jahr ein motivierter junger Mitarbeiter ausschliesslich dieser wichtigen Aufgabe an und bietet einen Top Service an interne und externe Kunden. Als Drehscheibe zwischen Kunden, unserem Verkauf, Logistik und Montage, ist die Kundenzufriedenheit sein grosser Antrieb. Wenn Sie Fragen zu einer Lieferung haben, kontaktieren Sie ihn bitte direkt unter 044 439 19 59.

Zudem betreibt er zusammen mit Fachleuten unserer Montage / Werkstatt den sogenannten «Laden», wo Direktkunden dringende Lieferungen abholen oder auch mal eine Ersatzkomponente beziehen können.



JUBILÄUM 50 AUSGABEN PAUL FORRER MAGAZIN



DIE GRAFIK IM WANDEL DER ZEIT



50. AUSGABE DES PAUL FORRER KUNDENMAGAZINS

Kundenmagazine sollen einerseits über Neuheiten informieren und auch das Firmennimage pflegen. Als kompetenter Lösungsanbieter ist es uns aber stets auch wichtig, Wissen, das wir von Lieferanten und aus Kundenprojekten gewinnen konnten, an unsere Kunden weiter zu geben. Seit 10 Jahren nimmt deshalb die Rubrik «forrer support» eine wichtige Rolle ein. In all den Ausgaben kam so eine grosse Menge theoretisches Wissen und zahlreiche Tipps aus der Praxis zu Ihnen.

Da wir das Vertrauen auch von vielen Fahrzeugherstellern / Erstausrüstern geniessen, dürfen wir in zahlreichen Projekten kundenspezifische Lösungen erarbeiten, welche wir im Magazin auch einer grösseren Kundengruppe von Technikinteressierten zugänglich machen. Deshalb dürfen Berichte über Kundenprojekte in keinem Magazin fehlen.

Ist ein Kundenmagazin nicht veraltet?

Bis heute verschicken wir unser Kundenmagazin traditionell in gedruckter Form und halten auch weiter daran fest. Wir sind generell der Meinung, dass Informationen und Kommunikation auf verschiedenen Wegen und Medien gemacht werden muss. Ergänzt wird das Magazin deshalb von elektronischen E-Mail-Newslettern in unregelmässiger Reihenfolge, die von Ihnen beliebig bestellt werden können. Diese Newsletter zielen noch stärker auf tagesaktuelle Neuheiten, produktspezifische Aktionen oder Besonderheiten ab.

Wir sind sehr bestrebt, Ihnen mit unserem Kundenmagazin auch in Zukunft eine interessante Lektüre zu bieten. Wenn Sie darin etwas vermissen, lassen Sie es uns bitte wissen und nutzen dazu den QR-Code auf dieser Seite.

Und was halten Sie vom forrer Magazin? Vermissen Sie etwas? Sagen Sie uns Ihre Meinung!



Mit Paul Forrer
50x INFORMIERT

FLOW-SHARING SYNCHRONITÄT AUCH BEI UNTERVERSORGUNG

Mittels Flow-Sharing, auch bekannt unter den Bezeichnungen LUDV, LSC oder soziales LS-System, können unterschiedliche Verbraucher auch bei Unterversorgung (Pumpenfördervolumen < Verbrauch) proportional und synchron zueinander bewegt werden.

Bei einfachen Handhebel-Wegventilen ohne Druckwaage fließt das Öl zum Verbraucher mit dem kleinsten Widerstand (Druck). Der Bediener regelt die Geschwindigkeiten der Verbraucher intuitiv mittels der Schieberauslenkung und verlangsamt die zu schnell laufende Funktion.

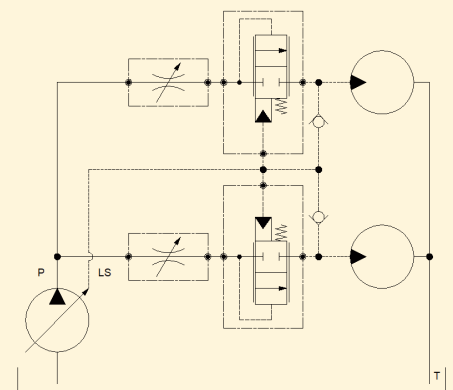
Bei Proportional-Wegventilen mit vorgeschalteter Individualdruckwaage (z.B. HPV41) regelt die Druckwaage eine kon-

stante Druckdifferenz über den Schieber, also die Verbrauchergeschwindigkeit, automatisch und unabhängig des Drucks. Reicht nun aber die Pumpenfördermenge nicht aus, um alle benötigten Sektionen mit Öl zu versorgen, bleiben die Funktionen mit dem höchsten Druck stehen. Die Maschinensteuerung wird dadurch unberechenbar.

Abhilfe schafft in diesem Fall Flow-Sharing. Durch den Einbau der Individualdruckwaage nach der Drosselstelle (Schieber) werden alle Sektionen intern auf dasselbe Druckniveau vorgespannt und die Funktionen arbeiten bei Unterversorgung mit verminderter Geschwindigkeit, jedoch weiterhin synchron zueinander.

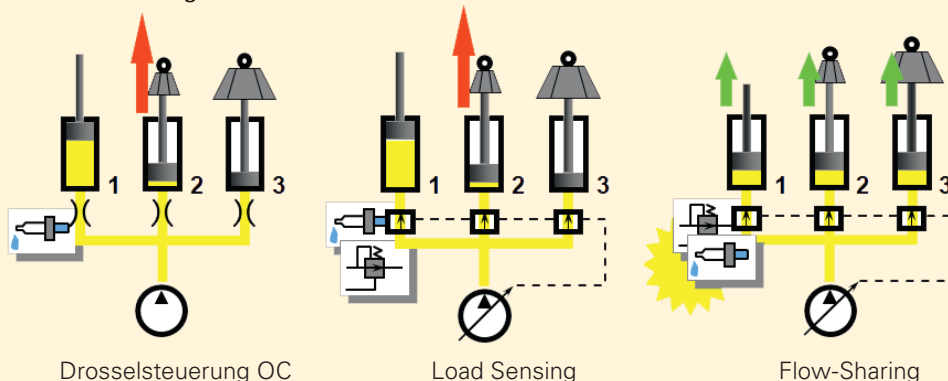
Flow-Sharing wurde bisher meistens in Baumaschinen wie z.B. Baggern verwendet, kommt heute aber immer mehr auch bei anderen Anwendungen zum Einsatz.

Lesen sie dazu unsere Kundenstory auf S. 13 über den Einsatz der EDC-Baureihe an einem Heuentnahmekran.

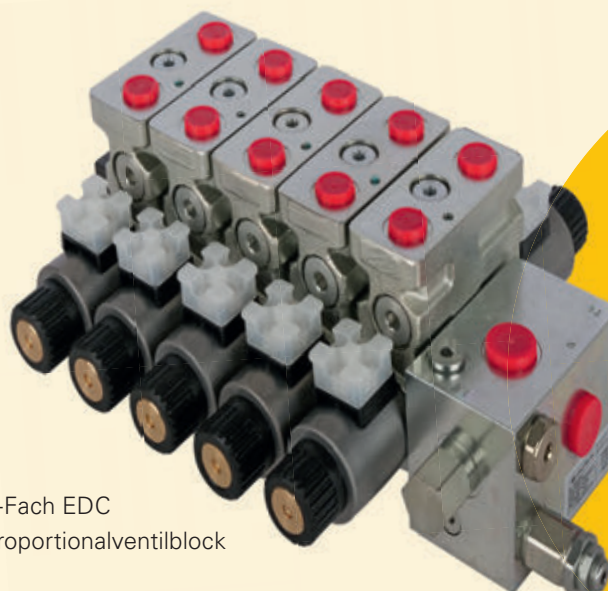


1 Flow-Sharing für 2 Verbraucher, vereinfachte Darstellung

Steuerungsarten:



© Bosch Rexroth



5-Fach EDC
Proportionalventilblock

Bei Paul Forrer sind folgende Ventilbaureihen mit Flow-Sharing im Angebot:

- EDC (neu) für diverse Anwendungen bis 310bar, 120 l/min am Eingang, 50l/min pro Sektion
- ELS101 für landwirtschaftliche Anwendungen bis 280bar, 80 l/min am Eingang, 30l/min pro Sektion

KÖPPL UND PAUL FORRER SCHLIESSEN KOOPERATION

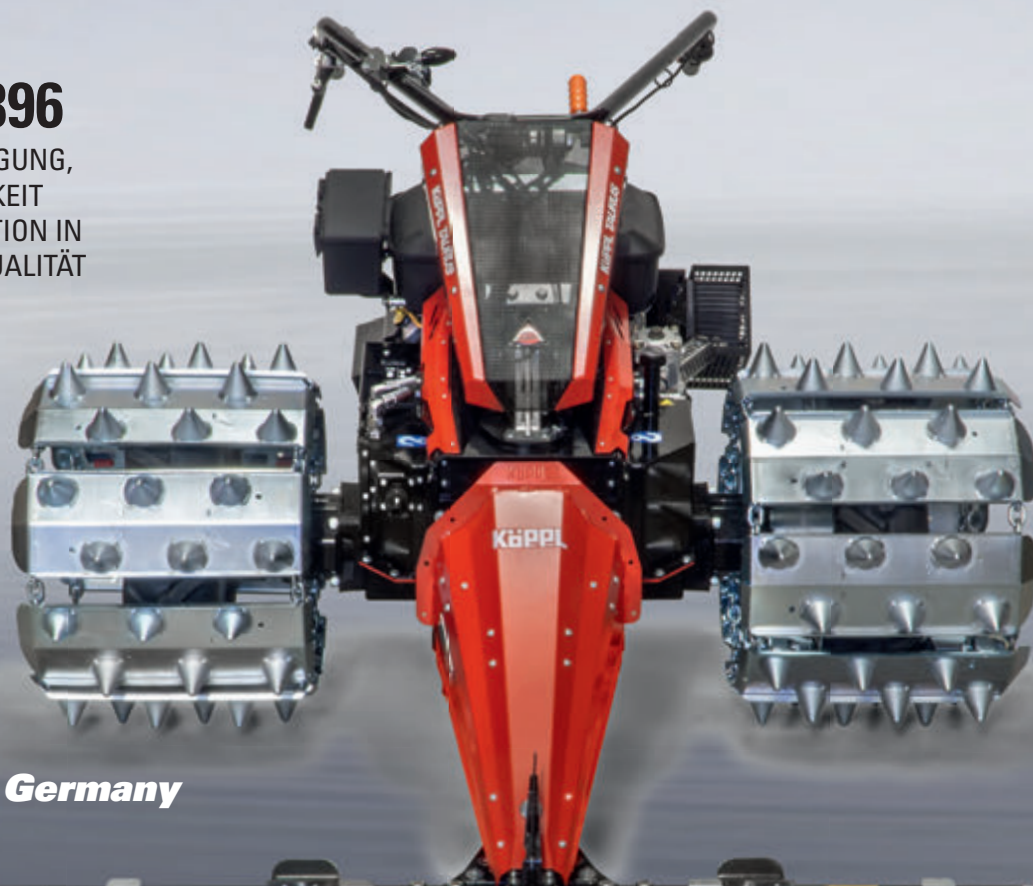
EINE EINZIGARTIGE KOMBINATION VON EXKLUSIVER HANDWERKS- KUNST & BEEINDRUCKENDEN TECHNISCHEN DETAILS

Das grösste
Einachser- und
Anbaugeräte-
programm



SEIT 1896

EIGENE FERTIGUNG,
NACHHALTIGKEIT
UND INNOVATION IN
HÖCHSTER QUALITÄT



Made in Germany



v. l. n. r. Geschäftsführer Karl Köppl, Albin Kaufmann, Hugo Helbling, Stefan Riedweg, Verkaufsleiter Mathias Seiler, Marc-Henri Chevalley, Christpf Brechnbühl, Willi Huber

Seit vier Generationen entwickelt und fertigt die Deutsche KÖPPL GmbH Einachser und Anbaugeräte für den professionellen Einsatz in der Land- und Forstwirtschaft, im Garten- und Landschaftsbau und in der kommunalen Bewirtschaftung. Mittlerweile ist Köppl der Hersteller mit dem umfangreichsten Einachser- und Anbaugeräteprogramm in der Branche.

Über die Jahre ist dank guten Kontakten zu Schweizer Händlern und regelmässigen Messeauftritten die Nachfrage im hiesigen Markt kontinuierlich gestiegen. „Schon immer war und ist die Schweiz ein wichtiger Markt für die KÖPPL GmbH. Und das nicht nur wegen Ihrer Topographie, sondern auch aufgrund der schon jahrelang bestehenden, guten Beziehungen. Dennoch kann eine sichere, schnelle und unkomplizierte Betreuung des Schweizer Marktes aber nur über Standortnähe abgebildet werden“, so Karl Köppl.

Mit dem aktuellen Geräteprogramm bietet KÖPPL optimal abgestimmte Maschinen und Anbaugeräte in technischer Perfektion und mit viel Liebe zum Detail – leistungsstarke, unverwüstliche Helfer, die maximalen Komfort und höchste Sicherheit bieten.

Die Erfolgsgeschichte des Unternehmens KÖPPL begann im Jahre 1896 in einer Schmiede, als die Pferdestärken noch wörtlich die Leistung erbrachten. Im Lauf der Jahrzehnte wuchs die Firma KÖPPL zu einem Spezialbetrieb für landwirtschaftliche Geräte heran und machte sich mit leistungsfähigen Lösungen von herausragender Qualität einen Namen. Auch heute sichert KÖPPL die Qualität schon in der Entwicklung im hauseigenen und hochmodernen Maschinenpark in Deutschland.

Starke Partner für ein Produkt **DER PREMIUMKLASSE**

Die stetige Suche nach den besten Lösungen und Produkten für Fachhändler und Endkunden hat die Paul Forrer AG auf die Geräte der Firma Köppl aufmerksam gemacht. Karl Köppl weiter: „Wir sind sicher, mit dem erfahrenen und engagierten Team der Paul Forrer AG den idealen Partner in der Schweiz gefunden zu haben. Schon die Vorbereitungsphase war geprägt von gegenseitigem Vertrauen und dem Fokus auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit. Beiden Unternehmen ist es wichtig, dass die guten Beziehungen zu Händlern und Kunden weiterhin bestehen bleiben.“

Um selbst im Detail die Qualitätsmaßstäbe umzusetzen, fertigt KÖPPL die Getriebe, Kupplungen und Balkenmesser selbst. Händler und Kunden profitieren von einer kontinuierlichen Weiterentwicklung und überzeugender Qualität - made in Germany.

Die Paul Forrer AG ist von den Maschinen und Anbaugeräten überzeugt und freut sich, ab sofort die Marke Köppl in der Schweiz vertreten zu dürfen. Sie unterstützt dabei den Fachhandel mit einem professionellen Verkaufssupport, welcher auch Vorführungen vor Ort, die Ersatzteilversorgung und technische Beratung beinhaltet.

EGO Die erste 2-stufige Akku-Schneefräse

Die neue zweistufige EGO POWER+ Professional Schneefräse bietet die Kraft und die Leistung vergleichbarer benzinbetriebener Geräte - jedoch ohne Lärm, Mühe und Abgase.

Die Peak Power™ Technologie kombiniert die Leistung von gleich zwei EGO 56V Arc Lithium™ Akkus, um selbst härteste Schneebedingungen mit Leichtigkeit zu meistern. Zwei Akkus, welche in allen EGO Geräten eingesetzt werden können, liefern auch bei härteren Anforderungen die maximale Leistung. Der Radantrieb mit variabler Geschwindigkeit sorgt für einen bequemen Einsatz und ein zusätzlicher Rückwärtsgang erleichtert das Rangieren in engen Platzverhältnissen.

Schneeräumen GERÄUSCHARM & UMWELTSCHONEND

Mit einer Räumbreite von 61 cm und einer Aufnahmehöhe von 51 cm bewältigt die neue Schneefräse schwierige Schneebedingungen schnell und mühelos. Selbst mehr als 35 cm Schneehöhe auf einer acht Autolängen großen Einfahrt räumt sie problemlos mit einer Akku-Ladung frei. Und die vier hell

strahlenden LED-Leuchten erleichtern die Räumung am frühen Morgen oder späten Abend. Die Förderschnecke mit variabler Geschwindigkeit und der verstellbare 200 Grad-Auswurf erlauben die vollständige Kontrolle über Richtung und Wurfweite von bis zu 13 Metern. Die Bedienelemente lassen sich dabei auch mit dicken Winterhandschuhen leicht betätigen.



ERFOLG AM MARKT HYDRO-ENTNAHMEPROFI (ENTNAHMEKRAN)



Wüthrich LM AG vertraut auf Hydraulik-Komponenten von der Paul Forrer AG

Hydraulikaggregat mit 400V 5.5kW E-Motor

Gerotor Motoren der MP- Serie

Schlauchhaspel mit Zwillingschlauch

Hydraulikzylinder nach Mass mit 2m Hub

Ventilblock LUDV flow sharing proportional – on/off

Der Verkaufsschlager der Firma Wüthrich LM AG aus Bützberg BE ist eine Eigenentwicklung. Die Idee dazu hatte der Firmeninhaber selbst vor über 11 Jahren. Der Entnahmekran **Hydro-Entnahmeprofi** ist in verschiedenen Ausführungen mit Winde, Rotor, Zangenhochstellung und proportionaler Funkfernsteuerung erhältlich. Mit einer Hubkraft von 700kg hebt der Kran auch mühelos Quader- und Rundballen. Kurven und Steigungen sind problemlos befahrbar, was eine Nachrüstung in einem bestehenden Gebäude wesentlich einfacher gestaltet.

René Hurter, Bereichsleiter Technik bei der Paul Forrer AG erinnert sich, als ihn Peter Wüthrich im Jahre 2014 anrief und sich nach der Lieferzeit einzelner Artikel erkundigte. Anlass genug, verschiedene Fragen zu klären, um Peter Wüthrich eine komplette Lösung anzubieten. Gemeinsam mit der Paul Forrer AG hat Peter Wüthrich dann den Hydro-Entnahmeprofi weiterentwickelt. Anfangs 2016 erfolgte der Wechsel auf eine neue Ventiltechnologie: Die sogenannte Flow-Sha-

ring-Technologie, auch oft «soziales Load-Sensing» genannt, löst das bekannte Problem der Unterversorgung. Die Technologie erlaubt trotz kleiner Literleistung einer Hydraulikpumpe die volle Litermenge auf einer einzelnen Funktion und teilt die vorhandene Literleistung der Pumpe automatisch auf die verschiedenen Funktionen auf, sodass mehrere Funktionen gleichzeitig betätigt werden können.

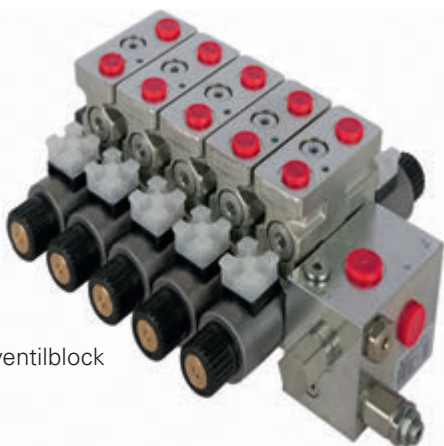
«Wann immer wir hydraulische Lösungen für unsere Projekte brauchen, haben wir in der Paul Forrer AG einen zuverlässigen, interessierten und lösungsorientierten Partner an unserer Seite.»

Wüthrich LM AG



Im Jahre 2000 gründete Peter Wüthrich seine Einzelfirma in Graben BE. Der stetig zunehmende Kundenkreis und Investitionen in neue Räumlichkeiten zogen 2011 auch die Umwandlung in die Wüthrich LM AG mit sich. Die heute in Bützberg BE ansässige Firma hat Ihren Erfolg nicht nur Dienstleistungen im Bereich Service, Reparatur und Vertrieb von diversen Marken zu verdanken, sondern auch durch Maschinenbau Arbeiten nach Kundenanforderungen.

www.wuethrichlmag.ch



5-Fach EDC
Proportionalventilblock

ERFOLG AM MARKT ABSETZKIPPER FÜR LEICHTE NUTZFAHRZEUGE

Elektronik NACH MASS



Für die Entwicklung eines neuen «X-Rack»-Systems kontaktierte die Firma Roelli Tec AG in Stans die Paul Forrer AG bereits 2017. Gerne griff man auf einen vertrauten Partner aus zahlreichen erfolgreichen Projekten zurück.

Bei der Neuentwicklung wurde der Betriebssicherheit eine hohe Priorität zugewiesen. Alle Steuerbefehle werden von einer zentralen elektronischen Steuereinheit geregelt. Die eigens programmierte Software kontrolliert über Sensoren fortlaufend die Position der mechanischen Teile.

Eine speicherprogrammierbare Steuerung (SPS) und eine Funksteuerung bietet große Flexibilität und vereinfacht die hydraulische Installation. Das verbesserte Steuerungsmanagement des elektrohydraulischen Aggregats reduziert zudem den Stromverbrauch.

Visuelle und akustische Rückmeldungen in der Kabine warnen den Fahrer auch während der Fahrt vor etwaigen Unregelmäßigkeiten. Im Falle eines Notstopps oder des Verlustes der Funkverbindung, springt die Stopp-Funktion ein. Sie entspricht der Sicherheitskategorie PL-d der EN 13849-1.

Die enge Zusammenarbeit zwischen Peter Odermatt, Leiter Fahrzeugbau bei Roelli Tec AG, und Jean-Daniel Andrey, Systementwickler bei der Paul Forrer AG, machte sich bezahlt. Nur einen Lieferanten für Hydraulik und Elektronik zu

haben, bietet dem Kunden einen enormen Vorteil: Der Kunde bekommt eine schlüsselfertige Komplettlösung. Dies zahlt sich besonders aus, wenn später einmal neue Funktionen integriert werden sollen.

Die allerneueste Serie des «X-Rack»-Systems ist sogar mit einer Schnellbewegungsfunktion durch Ölregeneration ausgestattet. Ein Anruf bei Paul Forrer genügte, um diese hydraulischen und elektronischen Modifikationen zu validieren, ohne eine Inkompatibilität befürchten zu müssen.



ROELLI TEC AG ist für Spezialaufbauten im Bereich der Nutzfahrzeuge von 3.5 – 9 t Gesamtgewicht bekannt. Der Familienbetrieb wird in zweiter Generation geführt und beschäftigt rund 12 Mitarbeitende. Seit den 1980er Jahren werden in Stans (NW) Absetzkipper für kompakte Fahrzeuge entwickelt und hergestellt. Innovationen wie der X-RACK vereinen höchste Kapazität, Flexibilität und Sicherheit zum idealen Fahrzeug für Gartenbauer, Recyclingbetriebe und Werkhöfe.

GATES SCHLAUCHSORTIMENT MIT BAHNZULASSUNG EN45545-2



NEW



Scannen für mehr Infos

Gates hat Hochtemperatur- Stahldrahtgeflechtschläuche für den Einsatz in Schienenfahrzeugen gemäß dem Bahnstandard EN45545-2 validiert: **M4KH, G2XH und G1H**. Dank der umfassenden Materialkenntnis und hohen Fertigungstiefe konnte Gates schon vorab sicherstellen, dass seine Hochtempera-

tur-Mischungen, die in diesen drei Schlauchkonstruktionen zum Einsatz kommen, auch strengste Anforderungen optimal erfüllen und ein Höchstmaß an Sicherheit bei Bahnanwendungen garantieren. Detaillierte Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter **06G2XH** oder tel. 044 439 19 91.

HYDRAULISCHE OBERLENKER PRODUKTPALETTE ERWEITERT

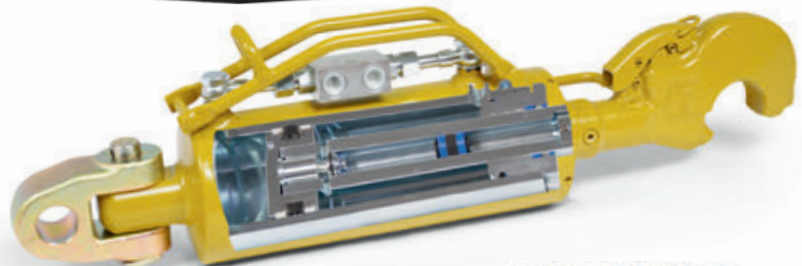
Walterscheid hat seine Produktpalette an hydraulischen Oberlenkern um **KAT3** bis 74 kW/100PS erweitert, welche jetzt zu einem Top Preis-Leistungsverhältnis lieferbar sind.

Passend auch zu ihrem Traktor!

Die hydraulischen Oberlenker DS mit Dämpfer sind mit bisherigen Standard-Oberlenkern kompatibel. Durch den austauschbaren Gabelkopf ist die gewohnt flexible Anpassung der Einbaulänge an alle gängigen Bolzendurchmesser möglich.

Alle Ausführungen finden Sie auf www.paul-forrer.ch

WALTERSCHEID



Scannen für mehr Infos

AB LAGER WA-AGGREGATE ALS BAUKASTENSYSTEM

NEU: zwei Varianten mit Aluminium Tank.

Das Baukastensystem kann in verschiedenen Varianten in kurzer Zeit gebaut und geliefert werden.

Tank: 50 und 75 Liter in Aluminium, 100 Liter in Stahl

Ventile: ohne, nur P und T-Anschluss mit Grundplatte EC40/Cetop3

Leistung:

mit Tank 55 Liter / 2.2 bis 7.5 kW
mit Tank 75 Liter / 5.5 bis 7.5 kW
mit Tank 100 Liter / 5.5 bis 22 kW

Grundausrüstung: Saugfilter, Rücklauffilter, Tankbelüftung mit Einfüllsieb, Niveauanzeige, Optionen sind möglich



Tankgrösse 50l
Aluminium



Tankgrösse 75l
Aluminium



Tankgrösse 100l
Stahl

KURMANN DOSIERGERÄT QB



Das KURMANN Dosiergerät QB ist die leistungsstarke Neuentwicklung zum Stockpressen für jede Quaderballenpresse. Hohe Durchsatzleistung, perfekte Ballenform, geringer Bröckelverlust, grosses Bunkervolumen, kompakter Aufbau, Bedienerfreundlichkeit und geringer Wartungsaufwand sind Ergebnisse der praxis- und kundenorientierten Entwicklungsarbeit.

Wie gestaltete sich die Zusammenarbeit?

Die Zusammenarbeit mit Paul Forrer basiert auf der hohen fachlichen Kompetenz der Mitarbeiter aus dem Team „Systemlösungen“. Technisches und wirtschaftliches Knowhow der Paul Forrer Mitarbeiter lassen es zu, marktgerechte Lösungen zu entwickeln.

Technische Besonderheiten

Die Maschine kann durch die Kurmann Technik AG oder eine Fachwerkstatt auf alle Fabrikate von Quaderballenpressen aufgebaut werden. Die Maschine ist BUL geprüft und entspricht den aktuellen CE-Maschinenbaurichtlinien.



Reto Zwyer, Leiter Maschinen Technik, stand dazu Red und Antwort:

Weshalb wurde die Paul Forrer AG als Lieferant gewählt?

Die Systemlösung von Paul Forrer kann unsere Anforderungen in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht am Besten abdecken.

Was war besonders an der Zusammenarbeit?

Die lösungsorientierte Zusammenarbeit mit dem Fokus auf die gesteckten Endziele des Hydrauliksystems. So wurden verschiedene Varianten mit Vor- und Nachteilen ausgearbeitet. Die kurzen Entscheidungswege und speditive Zusammenarbeit waren ein weiteres Plus.



Die Kurmann Technik AG in Ruswil LU steht für innovative Land-, Maschinen-, Haus- und Hoftechnik mit vielen Eigenprodukten. Das Programm an Spezialfahrwerke, die hydraulische Zwangslenkung, das Dosiergerät QB, die Aufbereiter und die Elektrofahrköpfe mit Zuschiebband für BVL Futtermischwagen verkörpern die Innovationskraft der Kurmann Technik AG. Meilensteine auf ihrer Erfolgsstrasse sind auch diverse Schweizer und internationale Patente. Das Team der Kurmann Technik AG ist es gewohnt, massgeschneiderte Lösungen für schweizerische Verhältnisse zu finden und herzustellen. Gegründet 1935 als Wagenschmiede, beschäftigt das Unternehmen heute 50 Personen, darunter 10 Lehrlinge, die für die Zukunft der Kurmann Technik AG stehen.